

Einer der beiden folgenden Spezialisierungsbereiche ist zu wählen:

Spezialisierungsbereich Phonetik/Rhetorik/Sprechkunst (PRS), 60 LP

Modulbezeichnung	LP
Pflichtmodule	
Analyse sprechkünstlerischer Prozesse (MA)	5
Fachkommunikative Rhetorik	5
Aussprache und interkulturelle Kommunikation	5
Kontrastive und Normphonetik	5
Methodische Konzepte für die Sprechkunst	5
Analyse rhetorischer Prozesse	5
Lehr- und Forschungs Kooperation	5
Medienkommunikation	5
Sprechwissenschaft und Kommunikationswissenschaft	5
Wahlpflichtmodule (ein wählen; 5 LP)	
Argumentation	5
Sprechbildung: Kompetenz und Vermittlung	5
Praktikum (zwei wählen; 10 LP)	
Praktikum Phonetik	5
Praktikum Medienkommunikation	5
Praktikum Rhetorik	5
Praktikum Therapie Spezialisierung PRS	5
Praktikum Sprechkunst /Sprechbildung	5

Spezialisierungsbereich Klinische Sprechwissenschaft (KSW), 60 LP

Modulbezeichnung	LP
Pflichtmodule	
Klinische Sprechwissenschaft und Medizin: interdisziplinäre Bezüge (HNO, Phoniatrie)	5
Sprach- und Stimmstörungen: Forschungsarbeit	5
Stimm- und Hörstörungen: Spezialprobleme	5
Klinische Sprechwissenschaft: interdisziplinäre Bezüge (Psychologie)	5
Klinische Sprechwissenschaft und Medizin: interdisziplinäre Bezüge (Neurologie, Psychiatrie, Pädiatrie)	5
Klinische Sprechwissenschaft: interdisziplinäre Bezüge (Pädagogik)	5
Stimm- und Sprachstörungen: diagnostische und therapeutische Konzepte	10
Spezialprobleme der Klinischen Sprechwissenschaft	5
Praktikum	
Praktikum Schwerpunkt Therapie Spezialisierung KSW	15

Fachstudienberatung

Dr. Stephanie Kurtenbach
 Institut für Musik, Medien- und Sprechwissenschaften,
 Abteilung Sprechwissenschaft und Phonetik
 Telefon: 0345 55-24470
 E-Mail: stephanie.kurtenbach@sprechwiss.uni-halle.de
 Sitz: Emil-Abderhalden-Straße 26-27, 06108 Halle (Saale)

→ www.sprechwiss.uni-halle.de

Allgemeine Studienberatung

E-Mail: ssc@uni-halle.de
 Telefon: 0345 55-21308
 Vor Ort: Studierenden-Service-Center (im Löwengebäude, Universitätsplatz 11). *Wir empfehlen eine Terminvereinbarung!*
 Offene Sprechzeiten: siehe Website

- www.uni-halle.de/studienberatung
- www.uni-halle.de/studienangebot



Löwengebäude auf dem Universitätsplatz

Hinweise zur Herausgabe

Dieses Faltblatt wird von der Allgemeinen Studienberatung herausgegeben. Die Informationen dienen der groben Orientierung, sind rechtlich nicht bindend und ersetzen nicht die Lektüre der relevanten Ordnungen. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung.

Die Angaben (Stand: Januar 2023) können sich ändern. Stets aktuelle Informationen und weitere Details zu diesem Studienangebot finden Sie unter: www.uni-halle.de/+sprem



Sprech- wissenschaft

Master

Master of Arts

120
LP

Stand: Januar 2023 | Foto: fill, PIXABAY



Das Studium auf einen Blick

Philosophische Fakultät II – Philologien,
Kommunikations- und Musikwissenschaften

Institut für Musik, Medien und Sprechwissenschaften,
Abteilung Sprechwissenschaft und Phonetik

Typ: Master-Studiengang mit 120 Leistungspunkten (LP)

Abschluss: Master of Arts (M.A.)

Regelstudienzeit: 4 Semester

Beginn: Wintersemester

Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen: Ja

Charakteristik und Ziele

Als konsekutiver Master-Studiengang basiert *Sprechwissenschaft 120 LP* auf dem gleichnamigen Bachelor (180 LP) beziehungsweise auf inhaltlich verwandten Studiengängen.

Die Sprechwissenschaft befasst sich mit spezifischen Aspekten der Sprech-, Hör- und Verstehenstätigkeit. Sie ist eine empirisch-theoretische und zugleich anwendungsorientierte Disziplin mit den Teildisziplinen Phonetik, Rhetorik, Sprechkunst, Klinische Sprechwissenschaft sowie Sprechbildung. In zahlreichen Lehr- und Forschungsschwerpunkten spiegeln sich die Inhalte mehrerer sprachwissenschaftlicher und der Sprechwissenschaft verwandter Arbeitsfelder, Beispiele hierfür sind die Gebiete Kommunikationsstörungen, interkulturelle, Medien- und Tele-Kommunikation.

Der Masterstudiengang *Sprechwissenschaft* kann in zwei Spezialisierungen studiert werden:

- Spezialisierung Phonetik/Rhetorik/Sprechkunst
- Spezialisierung Klinische Sprechwissenschaft

Der Studiengang ist forschungsorientiert. Sein Ziel ist die wissenschaftlich-praktische Tätigkeit in den fünf genannten Teildisziplinen.

Berufsperspektiven

Der erfolgreiche Abschluss des Masterstudiengangs qualifiziert – in Abhängigkeit vom gewählten Spezialisierungsbereich und basierend auf dem gewählten Bachelor-Studiengang – für eine Tätigkeit in folgenden Berufsfeldern:

- sprachwissenschaftliche Forschungstätigkeit an wissenschaftlichen Einrichtungen, in Industrie und Wirtschaft
- Forschungsarbeit und Lehrtätigkeit auf dem Gebiet der rhetorischen Kommunikation, der sprechkünstlerischen Kommunikation, der Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen, Schluckstörungen sowie der Hörtherapie/ des Hörtrainings nach Cochlea-Implantation
- Arbeit in Theorie, Praxis und Methodik der Sprechwissenschaft und Stimmbildung bei der Aus- und Fortbildung von Pädagog*innen und Erzieher*innen
- Stimm-, Sprech- und Kommunikationstraining für Aus- und Fortbildner*innen in sprechintensiven Berufen
- wissenschaftlich-praktische Tätigkeit in den elektronischen Medien
- wissenschaftliche und Lehrtätigkeit in Theorie, Praxis und Methodik auf dem Gebiet der Phonetik/ Phonologie im Bereich Deutsch als Fremdsprache
- Diagnostik und Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimmstörungen und Schluckstörungen sowie Hörtherapie/Hörtraining nach Cochlea-Implantation.

Ausführliche Informationen zu möglichen Berufsfeldern in den jeweiligen Spezialisierungsrichtungen finden Sie auf der Detailseite des Studiengangs (www.uni-halle.de/+sprem). Auskunft erteilt Ihnen auch die Fachstudienberatung.

Anmerkung:

Für Studierende, die ab Wintersemester 2011/2012 für den Bachelor-Studiengang *Sprechwissenschaft* (180 LP) immatrikuliert wurden und anschließend erfolgreich den Master in der Spezialisierung *Klinische Sprechwissenschaft* absolvieren, ist die Teilzulassung zur Abgabe von Sprachtherapie (Abgabe von Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie als Heilmittelbringer nach § 124 SGB V) durch den Spitzenverband der Krankenkassen für die folgenden Indikationsbereiche möglich:

- Stimmstörungen
- entwicklungsbedingte Sprachstörungen und Rhinolalien
- Sprachstörungen bei hochgradiger Schwerhörigkeit und Cochlea-Implantat-Versorgung
- Redeflussstörungen

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss (in der Regel Bachelor) mit einem Anteil von mindestens 120 LP in Sprechwissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung.

Der Studiengang wendet sich vor allem an Absolvent*innen des Bachelor-Studiengangs *Sprechwissenschaft 180 LP*. Darüber hinaus können nach Entscheidung der Auswahlkommission Absolvent*innen linguistisch, sprechkünstlerisch, rhetorisch bzw. kommunikationswissenschaftlich, stimm- und sprachtherapeutisch, phonetisch oder ähnlich orientierter Studiengänge zugelassen werden.

Bewerber*innen ohne sprachwissenschaftlichen Bachelorabschluss müssen ein phoniatisches Gutachten vorlegen, das nicht älter als 6 Monate sein darf.

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte der der Studien- und Prüfungsordnung. Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.

Einschreibung/Bewerbung

Der Master-Studiengang *Sprechwissenschaft 120 LP* ist zurzeit **zulassungsbeschränkt** (Uni-NC).

- Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **15.7.** über www.uni-halle.de/bewerben.
- Mit einem ausländischen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **15.6.** über www.uni-assist.de.

Ob ein Studienangebot zulassungsbeschränkt (Uni-NC) oder zulassungsfrei (ohne NC) ist, entscheidet die Universität jährlich neu. Bitte prüfen Sie die aktuelle Festlegung **ab Mai** hier: www.uni-halle.de/+sprem

Bewerber*innen, die das Zeugnis des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses erst nach der Bewerbungsfrist vorlegen können, reichen mit den Bewerbungsunterlagen eine Fächer- und Notenübersicht über mindestens 2/3 der zu erbringenden Gesamtleistungen ihres Studiums ein. Das Zeugnis muss bei der Einschreibung zum Wintersemester bis spätestens 31.1. des Folgejahres nachgereicht werden.

Aufbau des Studiums

Leistungen	Σ 120 LP
Pflichtmodule	30 LP
Wahlpflichtmodule Spezialisierung I oder II	60 LP
Abschlussmodul (Masterarbeit)	30 LP

Inhalte des Studiums

Die genauen Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, die Modulvoraussetzungen und Modulleistungen können detailliert im Modulhandbuch bzw. in der Studien- und Prüfungsordnung nachgelesen werden.

Pflichtmodule (60 LP)

Modulbezeichnung	LP
Forschungsmethoden Phonetik	5
Konzepte der rhetorischen Kommunikation	5
Sprechwissenschaft und Psycholinguistik	5
Gesprächsforschung	5
Sprechwissenschaftliche Phonetik: aktuelle Forschungsfragen	5
Wissenschaftsdiskurs und Wissenschaftspräsentation	5
Abschlussmodul (Masterarbeit)	30